

Jahresbericht 2016

Stiftungszweck

Unsere Stiftung wurde – vor 20 Jahren - im Jahr 1997 gegründet mit dem Ziel, die Kinderkrebsforschung in der Schweiz systematisch zu unterstützen. Mit den von uns finanziell unterstützten Forschungsprojekten wollen wir einen Beitrag dazu leisten, die Kinderkrebsforschung besser in den Griff zu bekommen und damit die Heilungschancen der an Krebs erkrankten Kinder und Jugendlichen weiter zu verbessern.

Stiftungsrat

Dr. Giovanni Testa

Präsident
seit 2010

Patric Gschwend

Vizepräsident
seit 2008

Prof. Dr. Felix Niggli

Mitglied des medizinischen Ausschusses
seit 2009

Dr. Jeanette Greiner

Mitglied des medizinischen Ausschusses
seit 2014

Luzi Weber

Kommunikation
seit 2014

Michèle Vestner

Finanzen
seit 2014

Geschäftsstelle:

Stiftungs- und Projektberatung Franziska Derungs
Sennhofstrasse 90, 8125 Zollikerberg

Treuhandgesellschaft

Rolny-Walser-Partner AG, Bahnhofstrasse 10, 8712 Stäfa

Revisionsstelle

Aeberli Treuhand AG, Zimmergasse 17, 8008 Zürich

Die Stiftung steht unter der Aufsicht der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und ist ZEWO zertifiziert.

Jahresbericht 2016

Organisatorisches

Der Stiftungsrat traf sich an drei Sitzungen und erledigte die anfallenden Arbeiten konstruktiv und effizient. Wieder trug die gute Stimmung und das gegenseitige Vertrauen zu dem angenehmen Arbeitsklima und dem sehr positiven Ergebnis bei.

Auch durften wir in 2016 wieder einige Erbschaften und Legate entgegennehmen. Ein Zeichen dafür, dass sich viele Menschen nach wie vor über ihr eigenes Leben hinaus für die von Krebs betroffenen Kinder und Jugendliche einsetzen. Ihnen allen sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Allgemeines

Mehrere Sitzungen und Workshops prägten die Aufbauarbeit des 2015 gegründeten Dachverbands *Kinderkrebs Schweiz*, welchem neben unserer Stiftung noch 5 weitere Organisationen angehören, die sich ausschliesslich im Bereich Selbsthilfe, Survivors und Forschung engagieren.

Kinderkrebs Schweiz ist das Sprachrohr für Behörden und andere Organisationen z.B. im Rahmen der Gesetzgebung und der Gesundheits- und Forschungspolitik.

Der Dachverband unterstützt die Arbeit der Mitgliedsorganisationen bei der Hilfe und Vertretung der Interessen von Betroffenen, von Eltern, von Kinderkrebs-Survivors und Ärzteschaft.

Dabei baut er verstärkt entsprechende Ressourcen aus und bedient sich seit 2016 eines eigens organisierten Fundraisings.

Jahresbericht 2016

Öffentlichkeitsarbeit/Fundraising

Ein zweimaliger Versand von Informationsmaterial an sorgfältig selektierte Adressaten – insbesondere Rechtsanwälte mit Fachgebiet Erb- und Nachlassrecht und Notariate – brachte vielversprechende Kontakte zu Legatgebern. Ein 2016 in Aussicht gestelltes, grosses Legat befindet sich zum Zeitpunkt der Berichtserstellung noch in Verhandlung.

Die durch Erhart von Ammon im Auftrag der Stiftung inhaltlich und gestalterisch betreute Kommunikation umfasste Print- und Online-Publikationen, Website und Social Media sowie Kommunikations-Unterstützung für Supporter /Partner/CSR-Abteilungen wie die der Credit Suisse.

Zwei als Publireportage in der Zeitschrift Sprechstunde gestaltete Berichte über die an einem Hirntumor erkrankte jetzt 15-jährige Jana und ihren Behandlungserfolgen führten zu nennenswerten Fundraising-Einnahmen und grösserer Awareness für die Stiftung.

Jahresbericht 2016

Veranstaltungen und Aktivitäten

Zum 3. Mal fand wieder das grosse Charity-Konzert in der Tonhalle Zürich unter dem Patronat der Stadtpräsidentin Corine Mauch statt. Das Galakonzert wurde in Kooperation vom Zürcher Kammer-orchester ZKO mit dem Kammerorchester der Musikschule Konservatorium Zürich mkz, mit dem Solisten Oliver Schnyder und jungen Solisten des mkz vor ausverkauftem Haus durchgeführt. Die breit angelegte Werbung im Vorfeld trug zu grosser Reichweite, Spenden-Einnahmen und dem Interesse an Legaten bei. Die erfolgreiche Zusammenarbeit wird in 2017 fortgesetzt.

Im Sommer 2016 wurde von engagierten Unterstützern zugunsten der Vereinigung zur Unterstützung krebskranker Kinder und unserer Stiftung der Sponsorenlauf erneut durchgeführt. Die breite Mobilisierung und öffentliche Unterstützung sorgten für einen gelungenen Event. So wurden am 28.05.2016 nicht nur unzählige Runden auf der Sportanlage Zürich Frohnweid gelaufen. Das Sammelergebnis brachte auch jeweils 115'000 CHF für die beiden Organisationen ein.

Weitere Events wie z.B. eine Tanzpromotion im Zürcher Hauptbahnhof ergänzten die Öffentlichkeitsarbeit.

Unterstützte Forschungsprojekte

Jahresbericht 2016

Die früher begonnenen oder fortgeführten Projekte erhielten auch im Berichtsjahr finanzielle Förderbeiträge:

Metastatisierung als therapeutisches Ziel in kindlichen Medulloblastomen

Ziel: Identifikation und Charakterisierung der molekularen Vorgänge, die für die Metastatisierung d.h. Zellausbreitung außerhalb des Primärtumors verantwortlich sind. Entwicklung von „small drugs“, die diesen Mechanismus bremsen und so neue spezifisch therapeutische Ansätze ermöglichen.

Pro Jahr: CHF 152'420.00 Dauer: 01.01.2016 - 31.12.2016
[Zusätzliche Auszahlung einer externen Spende über CHF 80'000]

Evaluation von Medikamenten / Sarkom-Entstehung

Das Ziel dieses Projektes beinhaltet die molekulare Biologie der Gene weiter zu untersuchen, die für die Sarkom Entstehung verantwortlich sind. Es sind dies fusionierte tumorspezifische Transkriptionsfaktoren, die als Zielmoleküle für die Entwicklung einer medikamentösen Therapie in Frage kommen. Dieses Projekt ermöglichen eine neue Sequenztechnik (sh RNA Technologie).

Pro Jahr: CHF 154'804.00 Dauer: 01.01.2016 - 31.12.2016

Funktionelle Identifikation von kritischen PAX3/FOXO1 Zielgenen mittels in vivo shRNA screen

Ziel: Untersuchung der die Molekularbiologie der Gene, die für die Sarkom Entstehung verantwortlich sind. Es sind dies fusionierte tumorspezifische Transkriptionsfaktoren, die als Zielmoleküle für die Entwicklung einer medikamentösen Therapie in Frage kommen.

Pro Jahr: CHF 105'940.00 Dauer: 01.01.2016 – 31.12.2016

Jahresbericht 2016

Unterstützte Forschungsprojekte (fortgesetzt)

Identifikation von neuen Forschungszielen zur Behandlung von refraktärer Leukämie

Ziel: Das Projekt beinhaltet die Realisierung der Erneuerung der Leukämiezell-Biobank. Diese Bank ermöglicht Forschungsstudien an Proben von Patienten mit Leukämierückfall, die mit der neuen internationalen ALL-BFM Rezidiv Optimierung-Studie behandelt werden.

Pro Jahr: CHF 157'831.00

Dauer: 01.01.2016 - 31.12.2016

Monitoring von Lungenmetastasen bei Patienten mit Osteosarkomen und Korrelation mit Überlebenden

Ziel: Erfassen von Lungenmetastasen mittels Microcomputertomographie beim Mausmodell mit Osteosarkom sowie das Erarbeiten eines neuen molekularen Therapieverfahrens mittels Inhibition des Proteins Aktin A, welches eine wesentliche Rolle bei der Knochenneubildung spielt.

Pro Jahr: CHF 51'300.00

Dauer: 01.01.2015 – 31.12.2016

Studying the role of neural crest transcription factor SOX10 in neuroblastoma formation

Ziel: Die Untersuchung der Bedeutung von SOX10 für Tumorstammzellen des Neuroblastoms und die Ursprungszellen des Neuroblastoms. Diese Fragestellung soll mittels „Lineage Tracing“ *invivo* untersucht werden.

Pro Jahr: CHF 65'335.00

Dauer: 01.01.2016 - 31.12.2016

Jahresbericht 2016

Ausblick

Auch 2017 möchten wir die breite Öffentlichkeit für die Wichtigkeit der Kinderonkologie-Forschung sensibilisieren, damit wir weiterhin die nötigen Mittel zur Verfügung haben um die international anerkannten Forschern und Forscherinnen in ihrer wichtigen Tätigkeit finanziell zu unterstützen. Dabei werden Events und Publikationen zur gesteigerten Reichweite und Awareness beitragen. Nur so ist es möglich, krebskranken Kindern und Jugendlichen Hoffnung und eine Chance für ihr Leben zu geben.

Jahresbericht 2016

Dieser Jahresbericht besteht aus dem Berichtsteil (Text), der Jahresrechnung und der Bilanz.

Zollikerberg, 12.05.2017



Präsident